

# **Bürgerverein Köln-Dellbrück e.V.**

## **Jahresbericht des Vorstandes für das Jahr 2016 zur Mitgliederversammlung am 9.Juni 2017**

Vorstand und Beirat des Bürgervereins haben sich im Jahre 2016 regelmäßig, d.h. mindestens einmal im Monat, zu einer gemeinsamen Sitzung getroffen um sich mit einer Vielzahl von aktuellen Dellbrücker Themen zu befassen. Außerdem fanden in unregelmäßigen Abständen einzelne Gespräche des geschäftsführenden Vorstandes und der Ausschüsse des Beirates statt.

Daneben gab es zahlreiche Gespräche und Schriftverkehr mit anderen Dellbrücker Vereinen, Vertretern der Stadtverwaltung und unseren politischen Vertretern aus Rat und Bezirksvertretung.

**Die Schwerpunkte unserer Arbeit im Geschäftsjahr 2016 können wir wie folgt zusammenfassen:**

### **Veranstaltungen**

- Neujahrsempfang am 22.1.2016
  - Kunstausstellung in der Kölner Bank ab 10.3.2016
  - Familienwanderung am 16.4.2016
  - Mitgliederversammlung am 10.6.2016
  - Fotowettbewerb mit Preisverleihung am 3.11.2016
  - Herausgabe des Fotokalenders, Dellbrück ming Veedel
  - Vorweihn. Musik am Mühlenbrunnen 10.12.2016
- Regelmässige Durchführung des Bürgerstammtisches

### **Aktivitäten**

Daneben beschäftigten sich Vorstand und Beirat im Laufe des Jahres mit zahlreichen Fragen, die das Leben in Dellbrück nicht unerheblich beeinflussen und verändern können.

- Zukunft des Hauses Bergisch-Gladbacher Str. 1006
- Weitere Entwicklung der Dellbrücker Hauptstrasse, auch vor dem Hintergrund der zahlreichen Neubauvorhaben, die zu einer deutlichen Verringerung der freien Parkplätze führen wird.
- Fortsetzung der Gespräche mit den Interessengemeinschaften der Dellbrücker Hauptstrasse.

Fortgeführt wurden u.a. außerdem die folgenden Themen:

- Fortsetzung des ehrenamtlichen Schliessdienstes für den alten Dellbrücker Friedhof
- Regelmässige Beobachtung der Arbeiten am Thurner Hof
- Die laufende Betreuung des offenen Bücherschranks am Brunnenplatz
- Die regelmässige Aktualisierung unserer Internetseite mit allen Informationen über unsere Veranstaltungen.
- Entlastung der Bergisch-Gladbacher Strasse in den Ortsdurchfahrten von Dellbrück und Holweide

## **Organisation**

Der Mitgliederbestand konnte trotz einer Reihe von Sterbefällen durch Neuzugänge stabil gehalten werden.(375) Vor dem Hintergrund der regen Bautätigkeit in Dellbrück und einem starken Generationenwechsel verstärken wir unsere Bemühungen auch die Dellbrücker Neubürger an den Bürgerverein heranzuführen und zur Mitarbeit anzuregen.

Die in der letzten Hauptversammlung beschlossene neue Satzung ist noch bei den beteiligten Ämtern in Bearbeitung. Alle Mitglieder erhalten diese sofort nach Freigabe.

Die Neugestaltung der Internetseite des Bürgervereins ist zur Zeit mit Unterstützung eines professionellen Büros in Arbeit.

## **Ausblick**

Auch im Jahre 2017 wird die Arbeit von Vorstand und Beirat intensiv fortgesetzt. Besonders beschäftigen uns dabei die folgenden Themen:

- Die von der Stadt für die zweite Jahreshälfte 2017 geplanten Verkehrs-Einschränkungen auf der Dellbrücker Hauptstrasse
- Die Neuordnung und Instandsetzung der Parkplatzfläche an der Kemperwiese ohne Verlust von Stellplätzen und nur noch mit Parkzeitbegrenzung
- Die vorgesehene Erweiterung des Senioren-Zentrums an der Hauptstrasse, teilweise zu Lasten der Grünfläche vor dem Hause.
- Auswirkung von verschiedenen großen Neubauvorhaben im Ortskern von Dellbrück, verbunden mit dem gleichzeitigen Fortfall von zahlreichen zentral gelegenen Parkplätzen ohne Ersatz an anderer Stelle.

- Ausbau der Zusammenarbeit in Verkehrsfragen, z.B. Bergisch-Gladbacher Strasse, mit den entsprechenden Initiativen in Bergisch-Gladbach und Holweide

Neben den bereits stattgefundenen Veranstaltungen finden im Laufe des Jahres noch weitere Treffen für Mitglieder und Gäste statt.

### **Dank**

Abschliessend danken wir allen, die sich zusammen mit Vorstand und Beirat für den Erhalt und die gesunde Fortentwicklung unseres schönen Vorortes eingesetzt haben.

Dank sagen wir auch den politischen Vertretern aus Rat und Bezirksvertretung,

die uns im Rahmen ihrer Möglichkeiten bei unserer Arbeit unterstützt haben.

Ein besonderer Dank gilt auch der Presse, die auch 2016 unsere Arbeit mit einer durchweg positiven Berichterstattung begleitet hat.

Dank sagen wir auch allen Mitgliedern und dem Beirat. Ohne Ihre Hilfe wäre es nicht möglich ein solches Jahresprogramm abzuwickeln.

**Köln-Dellbrück 9.6.2017**

**Der Vorstand**